

EINE TRAUMKARRIERE

LIEDERBUCH

Josef

hänssler  
music

Leseprobe



Josef

Ich weiß, Sie kennen mich: Das ist, sagen Sie vielleicht, der verwöhnte Nachkömmling, die tragische Figur, der Senkrechtstarter. Dabei ist mein Leben wohl vor allem ein Beispiel dafür, daß Gott es gut meint und daß selbst hinter scheinbar planlosen Verwicklungen sein guter Plan steht.

## Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

	Seite
Eine andre Familie .....	20
Eines Tages seid ihr dran .....	26
Er war ein Träumer .....	17
Gott meint es gut .....	19
Hier ist alles so viel größer .....	10
Hundertmal .....	10
Ich steh unter Gott .....	51
Introduktion .....	4
Leben ohne Schatten .....	37
Manches Ende ist ein Anfang .....	31
Versuchung .....	33
Weg mit ihm .....	22
Wie ein Fest nach langer Trauer .....	56
Wir verteilen, was du gibst .....	43

Josef

Text: Jürgen Werth  
Melodie: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

Introduktion

$\text{♩} = 116$

Keyboard

6

11

17  $\text{♩} = 116$   
Cm7

21  $\frac{E^b}{F}$   $\frac{E^b \text{ add } 9}{G}$   $A^b \text{ add } 9$   $\frac{Fm^7}{B^b}$

# Hundertmal

Text: Jürgen Werth  
Melodie: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A)

1. Hast du sie nicht hundert-mal schon ge-hört, die-se al-te Ge-schich-te?

*Cmadd9* *Cm/Bb* *Abmaj7* *Gm7* *Fm7* *Gm7* *Cm7*

5

Hast du nicht schon hundertmal um dei-nen Jo-sef ge-bangt und ge-weint? Hast

*Cm* *Abmaj7* *Fm7/Ab* *Gsus4* *G*

(B)

du nicht die Träu-mes schon oft mit ge-träumt hast nicht die Trä-nen schon

*Fm* *Dbmaj7* *Fm*

12

oft mit ge-weint? Hast du sie nicht hun-dert-mal schon ge-hört, die-se

*Bb* *Cm/Eb* *Bb/D* *Ab/C* *Gm/Bb*

# Gott meint es gut

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaversatz: Bernd Arhelger

Chor (A)

1. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob's gut aus - sieht, ist gar. —  
Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn Men - schein es bö -  
2. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob du's glaubst o - der spürst, —  
Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob's gut aus - sieht, ist gar. —

A/D G/D D Em7

(3)

1. ...nicht so wich - tig. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn's  
— mit dir mei - nen. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn  
2. ...ist nicht wich - tig. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob du's  
— nicht so wich - tig. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn's

D/F# G/A Em F#5+ Bbm7

7

1. falsch aus - sieht - er — macht es rich - tig. —  
Men - schein dein Schick - sal be - wei - nen. — 1. Ver -  
an - ders willst, er — macht es rich - tig.  
falsch aus - sieht - er — macht es rich - tig. — 2. Ver -

D/E E+ G/A

# Eine andre Familie

Text: Jürgen Werth  
Melodie: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

39

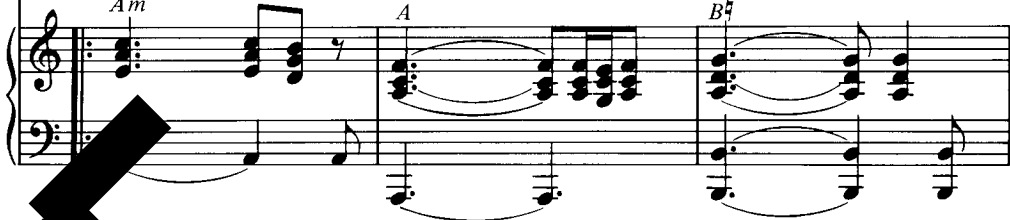


- (8) 1. and-re Fa-mi-lie, ein an-de-res Land — 7 an-de-re Brü-der, mit—  
2. and-re Fa-mi-lie, mehr Takt und mehr Stil. Ei-ne an-de-re Spra-che, je-des  
3. and-re Fa-mi-lie, wo bleibt die Kul-tur? — Nur— Zie-gen und Scha-fe, nur—

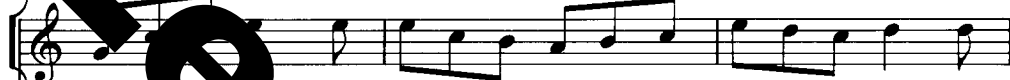
*Am*

*F*  
*A*

*G*  
*B<sup>7</sup>*



42



- (8) an-dern er-wir-tdt Ein an-de-res Le-ben zu an-de-rer Zeit mit  
Wort ist viel an an-de-res Le-ben, mehr Lie-be, mehr Glück. Wenn  
nack-te Na-tur. E an-de-res Le-ben—bald packt mich der Zorn. War-

*C*

*Fj7*

*Dm*



45



- (8) an-de-ren Men-schen, ich bin euch so lei 2. Ei-ne  
ich es nur könn-te — ich gäb euch zu-rü 3. Ei-ne  
um bin ich bloß nicht wo -

*Dm*  
*B<sup>7</sup>*

*Esus<sup>4</sup>*

*Esus*



48 3.



- (8) an-ders ge-born?

*Pua:* Und alles kam, wie es kommen mußte . . .



# Weg mit ihm

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A)

1. Weg mit ihm, aus uns-ren Au-gen mit ihm, aus uns-ren  
2. Weg mit ihm, aus uns-rem Le-ben mit ihm, aus uns-ren

Oh-ren mit ihm, a - den - dan-ken mit ihm!  
See-len mit ihm, a - mi - lie mit ihm!

2.  $\text{♩} = 120$

(B)  $\text{♩} = \text{♩} \frac{3}{7}$

Kei - ner hört auf dein Kom-man-do, Jo  
du da ba du da ba  
dm dm dm dm

# Manches Ende ist ein Anfang

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaversatz: Bernd Arhelger

(A)

1. En - de ist ein An - fang, man - che Nacht das Mor - gen - graun! Man - cher  
2. Hand er - tast' ich zit - ternd, ängst - lich horch' ich, was du sagst. Und ich

Chor Klaversatz

Chor zu d. Str. auf Uhh summen.

5

Refrain

Tod bringt neues Leben, und Ent - tau - schung mehr Ver - traun. Geh den  
fan - ge an - nen, daß du liebst, selbst wenn du plagst.

9 (B)

Weg mit bis zum En - de. Geh den Weg mit die ant. Geh durch

Uhh...

13

Tod mit und durch Ster - ben, und dann zeig uns dei - ne Macht.



# Versuchung

1. Str. Solo  
2. Str. bis (C) instrumental  
3. Str. Solo bis

Text: Jürgen Werth  
Melodie: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A)



1. su - chung, du bist grell ge - schminkt, ver - we - gen lä - chelst  
3. su - chung, ich hab dich durch - schaut, ich läch - le ein - fach

Fm7/9

Fm7/9

Gbmaj7/Ab



4



du mich an Und wenn's dir erst ein - mal ge - lingt, 7 daß  
nicht zu - rüch ich hab mein Herz dem an - ver - traut, der mit

Dbmaj7



7



mich's zum Wie - der - lä - cheln bringt - da - ran. Ver -  
ech - ter Lie - be nach mir schaut. Da - ß ist n Glück. Ver -

Gb13

Gb13

Gm7

Gm7/4 C7/9+



11 (B)



su - chung, wä - rst du nicht so schön, nicht so ver - füh - re - risch dein Blick, dann  
su - chung, komm, wend dich an ihn, denn er durch - kreuzt dein schla - es Spiel. Ich

Fm7/9

Fm7/9

Gb/Ab



# Leben ohne Schatten

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A)

1. Le-ben oh - ne Schat - ten ist Le - ben oh - ne Son - ne, wer

*D* *F#m*/*C#* *Bbm(7)* *D*/*A*

5 nie im Dunkeln als be - ach - tet kaum das Licht.

*Gmaj7* *F#* *Em* *A*

9 Le-ben oh - ne Trä - nen ist Le - oh - La - en, wer

*Em* *Em*/*D* *Cmaj7* *F#m*

13 nie ver - zwei - felt war, — be - merkt das Glück oft nicht.

*G*/*A* *A7* *A*/*D* *D*

# Wir verteilen was du gibst

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A) Chor unisono bis (B)

1. Wir ver-tei-len, was du gibst, Korn um Korn, Brot um Brot,

*G D/G G C/G D/G G C/G D/G G C/G D/G G*



5 Wort um Wort. Und unge-Mä-gen und Her-zen wer-densatt. Nur was du uns

*C D/C G/B<sup>7</sup> C D C/D D G D/G G*



9 ü-ber-gibst, Korn um Korn, Brot um Brot, Wort um Wort, stillt

*C/G D/G G C/G D/G G C/G D D/C G/B<sup>7</sup>*



13 Durst und stillt Hun-ger bei dem, der nichts mehr hat.

*C D C/D D<sup>7</sup> G* 1.+2. Wir



# Hier ist alles so viel größer

Text: Jürgen Werth  
Melodie: Johannes Nitsch  
Klaversatz: Bernd Arhelger

(A)

1. Hier ist al - les so viel grö - ßer, hier ist al - les so viel schö - ner,  
2. Le - ben ist hier so viel bun - ter, Le - ben ist hier so viel fro - her,  
3. Al - le an - de - ren sind grö - ßer, al - le an - de - ren sind rei - cher,

*Em*

*Em/D*

5

hin - st - es so viel rei - cher als bei uns. So viel Pracht und  
Le - ben ist vie - l mü - san - ter als bei uns. Die - se Tem - pel  
al - le an - de - ren be - deu - ten - der als wir. Ba - by - lo - nier

*C*

*Em*

*B<sup>♭</sup>m*

*A/B<sup>♭</sup>*

*Em*

10

so viel Wis - sen und Kul - tur, die wir ver - wis - sen, al - les hier ist  
und Pa - lä - ste, die - se Ri - ten, die - se Pa - lä - ste, Le - ben ist viel  
und He - ti - ter, Kre - ter, Sy - rer und gyp - tisch al - le an - de -

*Em/D*

1. von

(A)

2.

so viel grö - ßer als bei uns.  
in - tres - san - ter  
ren sind mäch - ti -

2. als bei uns.  
3. ger als wir.

*D*

*Em*

*B<sup>♭</sup>m*

*A/B<sup>♭</sup>*

*G*

*E/G<sup>♯</sup>*

# Ich steh unter Gott

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A) Solo: Josef

1. Gott hat mich euch vor - aus - ge - sandt,  
2. Gott hat mich euch vor - aus - ge - sandt,

Chords: G, D/G, G

4  
la - mit ihr ü - ber - lebt.  
er uns nie ver - gißt.

Chords: D/G, C, C/D, G

7  
Selbst eu - re blut - be - fleck hat  
Zu - haus' hab' ich ihn kaum - kar - hat doch

Chords: G, D/G, G, G

11  
er in sei - ne Plä - ne ein - ge - webt.  
nun kann ich euch zei - gen, wie er ist.

Chords: C, C/D, G, G

# Wie ein Fest nach langer Trauer

Text: Jürgen Werth

Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch

Klaviersatz: Bernd Arhelger

(A)



Fest nach lan - ger Trau - er, wie ein Feu - er in der Nacht, ein off - nes  
 Re - gen in der Wü - ste, fri - scher Tau auf dür - rem Land, 7 Hei - mat -  
 Wort von to - ten Lip - pen, wie ein Blick, der Hoff - nung weckt, 7 wie ein



*Em* *B4m* *C* *C/D* *Em*

5



Tor in ei - ner Mau - er, für die Son - ne auf - ge - macht. Wie ein  
 klän - ge für Vö - gel - te, al - te Fein - de Hand in Hand. Wie ein  
 Licht auf stei - nen Kie - pen, wie ein Erd - teil, neu ent - deckt. Wie der



*Em* *B4m* *C* *D7* *G*

9

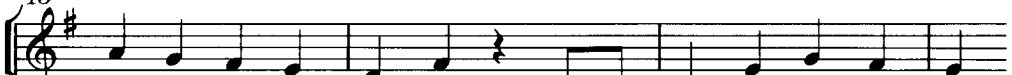


Brief nach lan - gem Schwei - gen, wie ein un - no - ter Gruß, wie ein  
 Schlüs - sel im Ge - fäng - nis, wie in See - t, La - den Scht, wie ein  
 Früh - ling, wie der Mor - gen, wie ein Lied, das Ge - st, wie das



*Am* *D* *G* *C*

13



Blatt an to - ten Zwei - gen, ein Ich - mag - dich - trotz - dem - Kuß.  
 Weg aus der Be - dräng - nis, wie ein strah - len - des Ge - sicht.  
 Le - ben, wie die Lie - be, wie Gott selbst, das wah - re Licht.



*Am* *B4m* *C* *D7* *Em*

# Gott meint es gut

Text: Jürgen Werth  
Melodie & Chorsatz: Johannes Nitsch  
Klaviersatz: Bernd Arhelger

Chor (A)

1. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob's gut aus - sieht, ist gar —  
Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn Men - schen es bö -  
2. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob du's glaubst o - der spürt, —  
Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob's gut aus - sieht, ist gar —

A/D G/D D Em<sup>7</sup>

(3)

1. ...nicht so wich - tig. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn's  
— mit dir mei - nen. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn  
2. ...ist nicht wich - tig. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Ob du's  
— nicht so wich - tig. Gott meint es gut. — Gott meint es gut. Auch wenn's

D/F# G/A Em<sup>7</sup> F#5+ Bbm<sup>7</sup>

7

falsch aus - sieht — er — macht es rich - tig. —  
Men - schen dein Schick - sal be - wei - nen. — 1. Ver -  
an - ders willst, er — macht es rich - tig. —  
falsch aus - sieht — er — macht es rich - tig. — 2. Ver -

D/E E+ G/A

EIN POPORATORIUM

VON JÜRGEN WERTH *Text*

UND JOHANNES NITSCH *Musik*

<sup>1.</sup>  
HUNDETMAL

<sup>2.</sup>  
GOTT MEINT ES GUT

<sup>3.</sup>  
ER WAR EIN TRÄUMER

<sup>4.</sup>  
EINE ANDRE FAMILIE

<sup>5.</sup>  
WEG MIT IHM!

<sup>6.</sup>  
EINES TAGES SEID IHR DRAN

<sup>7.</sup>  
MANCHES ENDE IST EIN ANFANG

<sup>8.</sup>  
VERSUCHUNG

<sup>9.</sup>  
LEBEN OHNE SCHATTEN

<sup>10.</sup>  
WIR VERLIEREN WAS DU GIBST

HIER IST ALLES SO VIEL GRÖßER

ICH STEHE UNTER GOTT

<sup>13.</sup>  
WIE EIN FEST NACH LANGER DAUER

<sup>14.</sup>  
GOTT MEINT ES GUT